

**KursID:** ST19-06 M 3  
**Maßnahmen-NR:**  
**Ort:** München, 81671 München

Nr: UE´s: Beratung versus Therapie - Gemeinsamkeiten und 11.06. - 12.06.2021  
 V21 20 Unterschiede in der Prozesssteuerung München

Das eigene Selbstverständnis als Berater und Selbstverständnis als Therapeut / innerhalb welcher Dimension arbeite ich aktuell / Theorieinput zur systemischen Therapie, gesetzliche Richtlinien für systemische Therapeuten / Differenzierungen der Handlungsansätze in Beratung und Therapie / Weiterentwicklung der eigenen Anspruchshaltung des lebenslangen Lernens / Unterschiedsbildung und Entwicklungsorientierung auf die Prozesssteuerung in therapeutischen Prozessen / Integration der DGSG Ethikrichtlinien

Nr: UE´s: Der Blickwinkel- und Erwartungswechsel in der eigenen Arbeit 22.07. - 24.07.2021  
 V22 30 von/vom Berater\*in zu/m Therapeut\*in (Bio IV)“ München

Die Unterschiedsbildung in der eigenen Haltung, Rolle und Verantwortung als Therapeut erfahren und erspüren in der therapeutischen Prozesssteuerung / Intrapersonalen Konflikt- und Kommunikationsmustern auf die Spur kommen / fokussiertes Arbeiten am Kern- und/oder Teil-Genogramm durch die transgenerationale strukturelle Genogrammarbeit nach Minucchin / Skulpturierungsarbeit zur hypothetischen Zukunftskonstruktion in Futur II nach Satir / Vertiefung und Verflüssigung der Satir'schen Kommunikationsmuster, Transformation in einen Lösungsfokus / Prozesssteuerung in Kleingruppen am eigenen Genogramm üben

Nr: UE´s: Arbeit mit Mehr-Personensystemen mit Fokus auf 01.10. - 02.10.2021  
 V23 20 mentalisierungsbasierten Interventionen München

Grundbegriffe des mentalisierungsbasierten Ansatzes / Resonanzgeschehen und Beobachtungsebenen in der Therapie / Mentalisierungsfoki: Was wird alles mentalisiert / Mentalisierung unterm Eisberg / Von Angesicht zu Angesicht: Mimik und Mikroexpressionen / Gesichter lesen lernen / Emotionsregulation durch Sprache für Gefühle finden (Gefühlsbarometer) mit Mimik & Körpersprache / Therapiekarten / Mentalisierungsfähigkeit als Grundlage, um überhaupt therapeutisch arbeiten zu können/ Das Familiensetting: Joining, Rollen, Auftragsklärung, Arbeitsweisen, Anliegen / Mentalisierungsbasiertes Vorgehen im Familien- und oder Paarsystemen/ Das Mitbringen von eigenen Fällen ist erwünscht

Nr: UE´s: Supervision 24.11. - 25.11.2021  
 V24 20 München

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Systemischer Umgang mit Krankheitsideen, -zuschreibungen 14.01. - 15.01.2022  
 V25 20 und -diagnosen München

Unterschiedsbildung: Therapie und therapieren / Systemische und salutogenetische Sichtweise versus kategoriale psychiatrische Diagnosen / Kennen der Welten: ICD 10 Logik / Dynamik sogenannter Störungsbilder / Depression, Angst, BPS, somatoforme Störungen, Essstörungen / Störungsdynamik und systemische Entstörung / Grenzen der systemischen Therapie und eigene Grenzen / Selbstfürsorge / Psychoedukation und Narrationen nutzen / auf der Suche nach dem ‚Guten Grund‘: Metaphern und Reframings für Symptome und Störungsdynamik / Traumafolgen und therapeutische Krisensituationen: Dissoziations-Stop und Re-Orientierung

Nr: UE´s: Systemische Paar- und Sexualtherapie 25.02. - 26.02.2022  
 V26 20 München

Auftragsklärung in der Paar- und Sexualtherapie / Einführung in die verschiedenen Ansätze der Sexualtherapie / Paardynamiken erkennen und bearbeiten / Grundzüge der sexuellen Entwicklung / das eigene sexuelle Profil erstellen / systemische Haltungen in der Sexual- und Paartherapie / Genderperspektive in der Sexualberatung und Sexualtherapie

Nr: UE´s: Supervision 01.04. - 02.04.2022  
 V27 20 München

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisor beraten / therapiert. Die Supervisor fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Einführung in den mentalisierungsbasierten Ansatz MBA 29.04. - 30.04.2022  
 V27.5 20 (Fonagy / Aasen) München

Vertiefung der theoretischen Grundlagen des mentalisierungsbasierten Ansatzes / Psychodynamische Auswirkungen auf Kommunikation und Verhaltensweisen bei einer schwach ausgebildeten Selbst- und Fremdmentaliserungskompetenz / Ideen zu einer integrativen verfahrensübergreifenden Therapie für besonders komplexe oder herausfordernde Störungsdynamiken die auf Bindungstraumata beruhen / Adaptive und Maladaptive Emotionsregulationstrategien und ihre Bedeutung für unsere Arbeitshypothesen und unsere Arbeitsweisen / Fragetechnik & Haltung für mentalisierungsbasiertes Arbeiten mit der BASK Methode / Kreative mentalisierungsbasierte Interventionen für Einzel und Mehrpersonen-Settings / das MBA mit Fotografien aus unterschiedlichen Lebenszyklen

Nr: UE´s: Supervision  
V28.1 10

20.05.2022  
München

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Kompetenzentwicklung des Therapeuten mit Abschlussprüfung  
V28.2 20

21.05. - 22.05.2022  
München

Reflexion der persönlichen und professionellen Entwicklung als systemischer Therapeut. Die Aufgabenstellung für das Abschlusskolloquium werden einige Monate im Voraus allparteilich vergeben. Rückblick auf die Weiterbildung auf inhaltlicher, methodischer und sozialer Ebene.

Nr: UE´s: Intervision (Peergruppenarbeit)  
Z01 50

München

Nr: UE´s: Online-Seminare (durchschnittlich wöchentlich 5 UE in 12  
Z02 260 Monaten) mit spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)denker sowie bedeutenden Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – Abruf zu beliebigem Zeitpunkt möglich

Nr: UE´s: Vorstellung einer Therapiessitzung (Live, Video oder Audio)  
Z03 0 während der Weiterbildung in Seminar oder Supervision

Nr: UE´s: berufliche Beratungs- bzw. Therapiepraxis unter begleitender  
Z04 130 Supervision (bis 2 Jahre nach Ende der letzten Präsenzveranstaltung)

(\* alternativ frei wählbare Einstiegstermine)